

Shanghai - ein Zentrum für zeitgenössische Kunst

von Dr. Christoph Heinrich, Galerie der Gegenwart der Hamburger Kunsthalle

Im Mai hatte ich die Gelegenheit, die zeitgenössische Kultur Chinas bei einer kurzen Reise nach Beijing, Shanghai und Hong Kong kennen zu lernen. Für mich als Leiter der Galerie der Gegenwart an der Hamburger Kunsthalle war natürlich eine erste Begegnung mit der aktuellen Szene besonders interessant: An allen Orten fiel mir zunächst eine starke Anbindung an traditionelle Methoden und Medien auf, die das Werk der meisten Künstler auszeichnet. Und selbst bei Künstlern, die mit ganz aktuellen Werkstoffen wie Video oder Internet umgehen, scheint eine eigene, in meinen Augen „asiatische“ Sichtweise und Materialbehandlung durch.

Gerade in Shanghai ist das Angebot an zeitgenössischer Kunst, das dem Flaneur begegnet, sehr groß. Natürlich vertreten einige Galerien die gleichen oder ähnliche Künstler, jedoch gibt es insgesamt eine beeindruckende - manchmal fast erschlagende - Vielfalt. Mehr noch als in Europa hält in China die Malerei ihren Platz als Königin der Künste fest. Dabei wird von den Galerien sehr mit Blick auf Wiedererkennbarkeit vermarktet. Das geht in vielen Fällen bis zur Ausprägung eines Merkmalprofils, das an die „Labels“ der Warenwelt erinnert: Ein Künstler, der Erfolg mit breit lachenden Kindergesichtern hat, malt dann auch immer dieses gleiche Motiv. Das Gleiche gilt für den abstrakten Bereich, in dem mit westlichem Blick gesehen manches ein wenig dekorativ wirken mag.

Doch sowohl in der Malerei als auch in Performance, Photographie und Installation gibt es zahlreiche eigenwillige Positionen, die eine genaue Untersuchung verdienen. Einen ersten Eindruck kann sich der an zeitgenössischer Kunst interessierte Shanghai-Besucher am besten an den folgenden Orten machen:

Shanghai Art Museum

325 Nan Jing Road (W)
Shanghai 200003

In unmittelbarer Nähe zum prachtvollen, vornehmlich alte und traditionelle chinesische Kunst sammelnden Shanghai Museum liegt das Shanghai Art Museum, eines der größten und ambitioniertesten Museen für zeitgenössische Kunst in China. Dabei kann die Zeitgenossenschaft hier durchaus den Impressionismus mit einschließen: Im kommenden Winter ist eine Ausstellung in Kooperation mit dem Musée d'Orsay geplant, für welche dieses sogar zentrale Gemälde von Edouard Manet (etwa den Pfeifer) ausleiht.

Doch sein zeitgenössisches Renommee erhält das Museum durch die Shanghai Biennale, die seit 1994 ausgerichtet und vom 29. September bis zum 28. November 2004 zum fünften Mal stattfinden wird. Hierzu werden Künstler aus der ganzen Welt eingeladen, und die hier gezeigten Positionen werden von Sammlern und Ausstellungskuratoren in der ganzen Welt beachtet.

ShanghART

2 A Gaolan Road
Fuxing Park
Shanghai 200020

ShanghART dürfte die interessanteste und international einflussreichste Galerie für aktuelle chinesische Kunst sein. Ihr Direktor, der Schweizer Lorenz Helbling, hat gute Kontakte zu den Kuratoren verschiedener internationaler Großausstellungen wie z. B. der Biennale von Venedig oder der Kassler Documenta. ShanghART vertritt außerdem viele chinesischen Künstler, die in den letzten Jahren international für Aufsehen sorgten. Der kompakte Ausstellungsraum im zentral gelegenen, malerischen Fuxing Park und das überbordende Lagerhaus in der Moganshan Rd. lassen auf die internationale Bedeutung der Galerie schließen. Einen Eindruck von der Arbeit der Galerie präsentiert die Website www.shanghart.com, auf der rund 30 hier vertretenen Künstler vorgestellt werden. ShanghART gehört zu den wenigen Galerien, die kontinuierlich an internationalen Messen (Art Basel, FIAC Paris, Art Fair Melbourne) teilnehmen.

Art Scene China

8 Lane 37 Fuxing West Road
Shanghai 200031
und
2/F, Bldg. #4, 50 Moganshan Rd.
Shanghai 200060

Wie ShanghART unterhält auch die Galerie Art Scene China zwei Geschäftsräume: den Showroom in der Fuxing West Road und das Art Scene Warehouse in der Moganshan Rd. Dieses wurde erst vor kurzem eröffnet, eine großzügige, sorgfältig hergerichtete Ausstellungshalle mit wunderbarem Oberlicht. Die Galerie wird vom Kanadier Sami Wafa geleitet, dem als Marketing Director die gebürtige Kielerin Cornelia Schroeder engagiert zur Seite steht. Neben den lichtvollen Räumen beeindruckt die opulent ausgestatteten Kataloge, die es zu nahezu allen vertretenen Künstlern gibt. (www.artscenechina.com).

Zur Zeit bereitet die Galerie eine Ausstellung mit Werken des Hamburger Künstler Schuldts vor. Schuldts wird dort zum erstenmal in China seine Großphotos „Sichuan Porträts“ zeigen. Wie wenige verkörpert Schuldts eine Verbindung zwischen Hamburg und China - und lebt diese auch - er ist seit vielen Jahren mit einer Chinesin zusammen und hält sich ebenso oft in China wie in Hamburg auf.

BizArt

(= Shanghai BizArt Consulting LTD)

50 Moganshan Road

Building #7, 4th Floor

Shanghai 200060

BizArt versteht sich als unabhängiges Unternehmen, das immer Ausstellungen von zeitgenössischen Künstlern in ihren Räumen zeigt, chinesische und internationale Künstler bei ihren Projekten unterstützt, aber auch Ausstellungsmacher berät und Ausstellungen in China und Übersee organisiert. Der Italiener Davide Quadrio leitet das 1998 gegründete Unternehmen, das neben „Corporate events“ auch „Art loan, lease & purchase“ sowie „Framing“ anbietet. Das Angebot scheint vorrangig auf Unternehmen zu zielen, die in BizArt eine Art Consulting- Unternehmen finden, das ihre Veranstaltungen ebenso wie die Dekoration ihrer Büros organisiert.

(-> Näheres dazu unter www.biz-art.com/art_artists_en.htm)

Überhaupt ist das Gelände um die Moganshan Rd. einen ausgedehnten Ausflug wert. Hier befinden sich zahlreiche weitere kleinere und kleinste Galerien, Ateliers, Projekträume und Künstlercafés. Der Neugierige sei ermuntert, einfach mal einem der vielen „Artist Studio“- und „Gallery“- Schilder zu folgen. Kann sein, dass man sich dann schnell im Wohnzimmer eines Künstlers befindet, der dort seine Bilder zeigt und zu selbstgekochem Tee einlädt.

Daneben gibt es aber auch in anderen Vierteln der Stadt eine ganze Reihe engagierter Galerien, die einen Besuch wert sind. Die folgenden seien nur beispielhaft genannt:

Shanghai Gallery of Art at Three on the Bund

3/F, 3 Zhongshan Road E1

Shanghai

A Room with a View

12/F, 479 Nanjing Road E

Shanghai

Elegant Art Gallery

5 Anfu Road

Shanghai

Kontakt:

Dr. Christoph Heinrich, Leiter Galerie der Gegenwart der Hamburger Kunsthalle:
Christoph.Heinrich@hamburger-kunsthalle.de